



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen

# **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

## **Digitale Sammlungen**

29.03.1938 (Nr. 87)









# Die Erklärung der österreichischen Bischöfe



Der Erzbischof von Wien

Wien, am 18. März 1938

## Feierliche Erklärung!

Aus innerster Überzeugung und mit freiem Willen erklären wir unterzeichneten Bischöfe der österreichischen Kirchenprovinz anlässlich der grossen geschichtlichen Geschehnisse in Deutsch-Österreich:

Wir erkennen freudig an, dass die nationalsozialistische Bewegung auf dem Gebiet des völkischen und wirtschaftlichen Aufbaues sowie der Sozial-Politik für das Deutsche Reich und Volk und namentlich für die ärmsten Schichten des Volkes Hervorragendes geleistet hat und leistet. Wir sind auch der Überzeugung, dass durch das Wirken der nationalsozialistischen Bewegung die Gefahr des alles zerstörenden gottlosen Bolschewismus abgewehrt wurde.

Die Bischöfe begleiten dieses Wirken für die Zukunft mit ihren besten Segenswünschen und werden auch die Gläubigen in dieser Sinne ermahnen.

Am Tage der Volksabstimmung ist es für uns Bischöfe selbstverständliche nationale Pflicht, uns als Deutsche zum Deutschen Reich zu bekennen, und wir erwarten auch von allen gläubigen Christen, dass sie wissen, was sie ihrem Volke schuldig sind.

Sehr geehrter Herr Gauleiter,

Beigeschlossene Erklärung der Bischöfe übersende ich hiermit. Sie ersuchen daraus, dass wir Bischöfe freiwillig und ohne Zwang unsere nationale Pflicht erfüllt haben. Ich weiss, dass dieser Erklärung eine gute Zusammenarbeit folgen wird.

Mit dem Ausdruck ausgezeichnetster Hochachtung

und feil Jella!

*F. H. Kard. Juncipfer*

Wien, am 18. März 1938.

*F. H. Kard. Juncipfer*  
*P. Naitz F. E. B.*  
*J. G. ...*  
*M. ...*

Nachdem wir bereits in unserer gestrigen Ausgabe ausführlich über das feierliche Bekenntnis der österreichischen Bischöfe zum Deutschen Reich und über die Anerkennung der Leistungen der nationalsozialistischen Bewegung berichteten, veröffentlichen wir nunmehr die Faksimiles des Briefes an Gauleiter Bürckel, der Erklärung und antestehend des Vorwortes zur Erklärung. (Presse-Hoffmann / 3.)

*o. ...*  
*+ ...*  
*+ ...*  
*+ ...*

### Vorwort zur feierlichen Erklärung der österreichischen Bischöfe in Sachen der Volksabstimmung

Nach eingehenden Beratungen haben wir Bischöfe von Oesterreich angesichts der grossen geschichtlichen Stunden, die Oesterreichs Volk erlebt, und im Bewusstsein, dass in unseren Tagen die tausendjährige Sehnsucht unseres Volkes nach Einigung in einem grossen Reich der Deutschen ihre Erfüllung findet, uns entschlossen, nachfolgenden Aufruf an alle unsere Gläubigen zu richten.

Wir können das umso unbesorgter tun, als uns der Beauftragte des Führers für die Volksabstimmung in Oesterreich, Gauleiter Bürckel, die aufrichtige Linie seiner Politik bekanntgab, die unter dem Motto stehen soll: Gebet Gott, was Gottes ist und dem Kaiser was des Kaisers ist.

Wien, am 21. März 1938.

Für die Wiener Kirchenprovinz:

*F. H. Kard. Juncipfer*

Für die Salzburger Kirchenprovinz:

*P. Naitz*  
*Kunst-Erzbischof*

## Weisse Fahnen über Cerida

### Unaufhaltbarer Siegesmarsch der nationalspanischen Truppen / Barbare erreicht

San Sebastian, 29. März.

Nach den letzten Meldungen von der Front haben die nationalen Truppen ihren Angriff in drei Abteilungen von Nordwesten, Westen und Südwesten vorgetragen, die Stadt Barakaldo erreicht, einen wichtigen Knotenpunkt, der lange Zeit Sitz eines bolschewistischen Divisionsstabes war. Sie legten dann von Barakaldo aus in südöstlicher Richtung ihren Vormarsch dem Saal des Einzugsfolges folgend, fort. Die Truppen des Generals Vague bringen weiter in Eizmarin in das Innere Kataloniens und Pizernschichten zuzugewandt in Barba bereits weisse Fahnen und Heerführer befehligen, daß in der Provinzhauptstadt Kundgebungen zu Gunsten einer Hebrage der Stadt festgehalten haben.

In Barcelona soll die Lage höchlich kritischer werden. Bis auf die Fälle bewaffnete Bolschewisten besonders die Zentralen der politischen Parteien und Parteiführer, Kräftegruppen mit Wachposten bewachen die Straßen. Heerall rufen sich das Volk zusammen und versammelt Kundgebungen bei denen Rufe wie „Roter mit dem Krieg!“ „Wir wollen Frieden!“ erklingen.

### Das Ende nicht mehr fern

(Drahtbericht unseres Londoner Vertreters)

London, 29. März.

Der kaiserliche Botschafter General Francos in Katalonien hat in London großen Eindruck gemacht. „Times“ erklärt, daß Disziplin und Geist der roten Truppen erschüttert seien und daß für sie keine Aussicht auf Erfolg mehr bestehe, falls ihnen von außen her nicht in irgend-einer Weise geholfen würde. In welcher Weise diese Hilfe verfaßt wird, teilt „Evening Standard“ mit, der behauptet, daß Moskau für die Entsendung zahlreicher moderner Panzer und Bomben die französische Regierung gebeten habe, den internationalen Flugzeugen in Nordafrika einen Zwischenlandeplatz zur Verfügung zu stellen.

Nach Ansicht von Reuters erfolgt der Vormarsch der nationalspanischen Truppen mit so fanatischer Schnelligkeit, daß die Kreisläufe der Internationalen kaum noch zu folgen vermögen. Bestimmte Sonderblätter sind der Meinung, daß das Ende des spanischen Bürgerkrieges nicht mehr allzu fern ist.

### Auch Paris horcht auf

Paris, 29. März.  
Die französischen Blätter haben hervor, daß die Truppen Francos nunmehr auf 50 Kilometer an die Mittelmeerküste herangekommen seien. Der „Paris Echo“ läßt sich von

seinem Sonderberichterstatter in Barcelona zahlreiche Einzelheiten melden. Der Berichterstatter hat auf den Straßen nach Cerida lange Kolonnen von bolschewistischen Militärs angetroffen, die sich mühselig nach Osten oder panzerartig nach rückwärts fluteten. Selbst das marxistische Wochenblatt „Le Soir“, das sich sonst mit angeblichen „Siegesnachrichten“ der Bolschewisten nicht genug tun konnte, muß zugeben, daß die Einmärsche von Fraga durch die Nationalen sehr schwerwiegend sei. Sie bedeute, daß die Franco-Truppen die befehligte katalanische Grenzlinie am Cinco-Piug durchbrechen hätten, und daß sie ihre Offensive auf Richtung Cerida und Barcelona fortsetzen würden.

Der „Times“ erklärt, daß der schnelle Vormarsch der Nationalen eine völlig neue Lage schaffe, so daß man gewöhnen sei, „gewisse Möglichkeiten“ ins Auge zu fassen, die sich im Laufe der nächsten Wochen oder Monate ereignen und die unter Umständen das Ende der großen militärischen Operationen mit sich bringen könnten, falls denn die Forderungen des Bürgerkrieges an gewissen Stellen in der Provinz

weiter andauern sollten. Es sei nicht ausgeschlossen, daß bevorzugte Klüften die letzten Verbündungen zwischen London und Rom beschleunigt hätten.

### Franco antwortet London

(Drahtbericht unseres Londoner Vertreters)

London, 29. März.

General Franco hat auf die diplomatischen Abteilungen der englischen Regierung, die gegen die Bombardierung Barcelonas Einpruch erheben zu müssen glaubte, durch eine Note geantwortet. Darin wird festgestellt, daß die Opfer der Jüdischen Bevölkerung in Barcelona sehr zu bedauern seien; andererseits müsse darauf hingewiesen werden, daß in Barcelona wichtige militärische Objekte, darunter Flugzeugfabriken und Waffenlager vorhanden seien. Die nationalspanische Regierung habe vollkommene Güte von jeder in jeder Weise zur Förderung der nationalen Kampfes zu tun, die die Bekämpfung von solchen militärisch wichtigen Punkten für unerlässlich.

## 24 neue Todesopfer

### Wieder Massenhinrichtungen hoher Funktionäre in der Sowjetunion

Moskau, 29. März.

Das amtliche Organ der mittelmitteligen Sowjetrepublik Kasachien, „Kasachskaja Prawda“, vom 29. März, berichtet, daß kurz vor dem Obersten Militärgericht der Sowjetunion unter Ausschluß der Öffentlichkeit ein neuer Massenprozess stattgefunden hat, bei dem 19 führende Spitzenfunktionäre der Republik, darunter der ehemalige Staatspräsident Kulumbetow, ferner maßgebende führende Parteifunktionäre und Parteigenossen, abgeurteilt wurden. Die Angeklagten waren nationalsozialistischer Betreibungen beschuldigt, die auf die Verletzung Kasachians von der Sowjet-

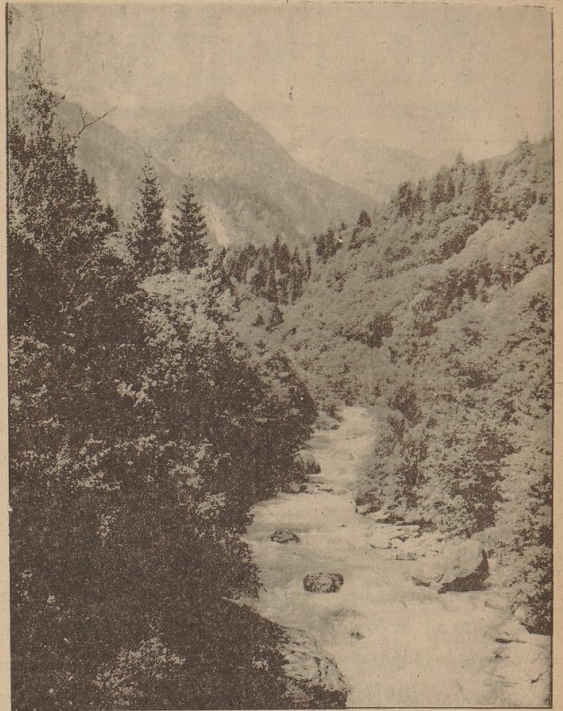
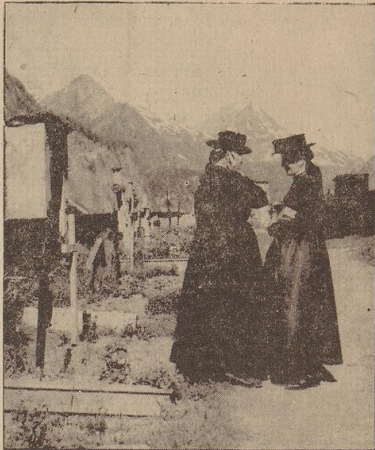
union abgeleitet hätten. Ähnlich sieht man es auch bei diesem Prozess für nötig, anßerdem die föhlichen Anklagen des Sondertribunals, der Spionage, terroristischer Tätigkeit, Sabotage und Schändungsarbeit zu erheben. Alle 19 Angeklagten wurden zum Tode verurteilt; das Urteil ist bereits vollzogen.

Ein zweiter Prozess wird aus Brestoljewitz (im Gebiet von Komolobitz) gemeldet. Dort landen sieben Ingenieure und Bergleute vor Gericht, die beschuldigt wurden, in den Bergwerken des Kuznetsker Kohlengebietes auf direkten Befehl Trozki (I) sowie des erlassenen Budarin, Sabotageakte ausgeführt zu haben. Den Angeklagten wurde u. a. böswillige Zerstörung der Förderungsanlagen, nicht weniger als 240 Unzulänglichkeiten, Entwendung von Maschinen-Attrappen sowie die absichtliche Sabotage der Kohlenfelder zur Last gelegt. Nach dem Bericht der Zeitung „Sowjetsskaja Prawda“ hätten die Angeklagten außerdem „schändliche“ ihre Verbindungen auf Kurland, ausständliche Spionageangelegenheiten begonnen zu haben, so daß auch dieser Prozess in jeder Hinsicht als eine genaue Kopie der großen Moskauer Vorläufer in letztem Maßstabe erdacht. Fünf der Angeklagten sind zum Tode verurteilt worden, zwei zu je 20 Jahren Zwangsarbeit.

Die deutsche  
Landschaft  
der schönen  
Südostmark  
An Seen und  
Alpen reich

# Kärnten

Rechts: Zahlreiche herrliche Alpentäler zieren Kärnten. Eines der abgeschiedensten ist das an Wasserfällen reiche Maltatal, das in die prächtige Hochalmgruppe hinaufführt. — Unten: Trotz des durch die Glocknerstraße vermittelten großen Verkehrs hat das Bild des Dorfes Heiligenblut seine Unberührtheit und die Bewohnerschaft ihre Ursprünglichkeit bewahrt. — Links: Vor nahezu 1000 Jahren wurde Kärnten deutsches Herzogtum. Es hat bis zum heutigen Tag seine Aufgabe als deutscher Südgau erfüllt. Zeugen der alten deutschen Kultur sind die herrlichen Dombauten von Gurk und Maria Saal, die eine Fülle von Kunstschätzen aufweisen. — Darunter: Volksmarkt in Klagenfurt. Hier ist der Mittelpunkt dieses uralten kerndutschen Kulturlandes.



Unten: „Alm“ nennt man die an der Waldgrenze in 1200 bis 1600 Meter Höhe gelegenen Weidegebiete, die in der Regel außerordentlich klimatische Heil- und Erholungswirkungen haben. Wer seine Nerven stärken will, der wird sich „auf der Alm“ am wohlsten fühlen. — Darunter: Der größte Kärntner See ist der Wörther See, der seinen Namen von dem uralten Kirchlein erhielt, das auf einer malerischen Halbinsel in der Mitte des Sees ruht. Von hier blickt man gegen Westen auf die belebte Bucht von Velden, gegenüber auf die sich entgegenseitende Landzunge von Pörschach, gegen Osten aber nach Krumpendorf und die Bucht von Klagenfurt. — Ganz links unten: Wer besonders im Spätsommer und Herbst die Abende an Kärntner Seen gesehen hat, der fühlt die alte deutsche Sehnsucht nach dem Süden hier erfüllt. Denn kein Abend am Südmeeer kann flammender, bolder, farbenprächtiger sein und nirgends beschert die Tagesseige wiederum so zarte Landschaftsstimmungen wie hier.

Aufnahmen: LAFK (2), Dr. Strabberger (3), Tomaseh (1), Ubing (1).

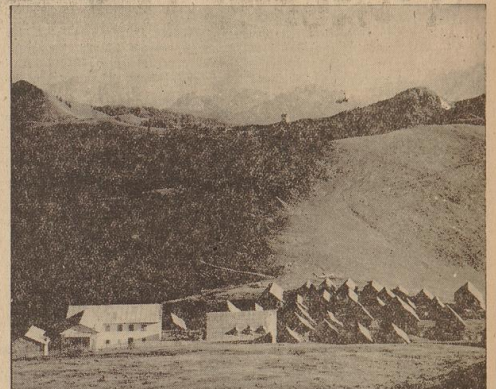
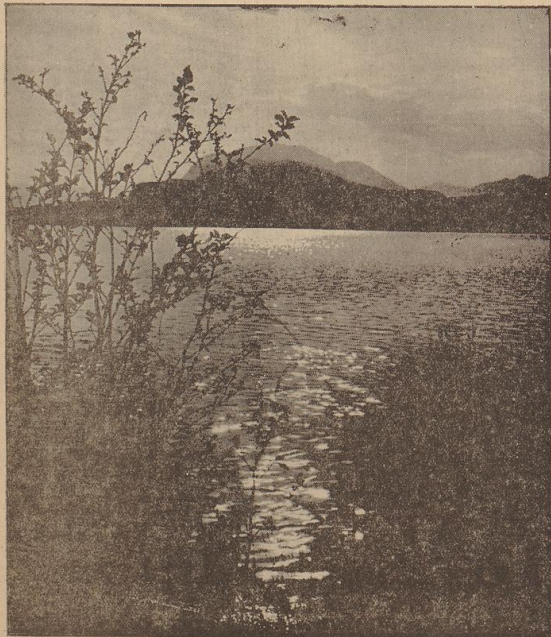
## Brief aus Kärnten

Ein Zeugnis aus großer Zeit

... Wenn ich veruche, in der Erinnerung die Geschehnisse der letzten zwei Wochen auch nur annähernd zu ordnen und zu überblicken, so stellt sich das fast als unmöglich heraus. Die plötzliche Befreiung aus der bei vielen damals gerade wieder lücker werdenden Beklommenheit kam zu rasch und die Entwicklung der Ereignisse in den drei weiteren Tagen hätte eigentlich ausgereicht, ein Jahr mit Spannung und Aufregung zu füllen.

Jetzt ist es also unabänderlich geworden, daß der Boden, auf dem wir gehen, deutscher Boden ist, daß unsere Flüsse und Seen deutsche Seen und Flüsse sind und daß unsere Grenzberge die Grenze des Deutschen Reiches tragen.

Wie hat gerade Kärnten zu diesem Ziel gestrebt, wie hat gerade unser Land für es gelitten. Es war ja so, daß die Kärntner bei dem vergangenen Regime besonders verurteilt waren und daß wohl keine Gelegenheit vorräumt wurde, der Kärntner Wirtschaft in allen ihren Teilen Nachteile und Schädigungen zuzufügen. Besonders der Fremdenverkehr und die damit verbundene einfließende Wirtschaft unseres Landes ist seit dem Ausbleiben der reichsdeutschen Gäste zurückgegangen. Ganze Dörfer, ganze Gebiete verfielen der Armut und Not. Jetzt muß das alles wieder aufgebaut werden. . . .“















Frauen in Kampf und Treue

Ein Rückblick auf die schwersten Zeiten nationalsozialistischer Frauenarbeit in Österreich

Es war wenig, was in den vergangenen Jahren an Rande zu uns herüberkam über die Frauenarbeit...

Sohn sich befand. Von Zelle zu Zelle ging sie an jedem Befehlstag...

Aus solcher Haltung erwuchs der österreichischen Frauenarbeit...



Tuben aus deutschen Werkstoffen

Die tüchtigste Arbeiterin hat Tuben aus deutschen Werkstoffen gefertigt...

Die neue Mädchenbildung an unseren höheren Schulen

Bei der vom Reichserziehungsminister Ruff verordneten Reform des höheren Schulwesens ist auch eine grundlegende Neugestaltung der Erziehung...

Reichsausstellung 'Frauen schaffen für Deutschland'

An der Einparangsstelle des Pavillon der NS-Frauenarbeit in Bamberg hängt tief einige Logen ein großes Schild...

Schätze in verstaubten Winkeln

Alter bäuerlicher Hausrat kommt wieder ans Tageslicht

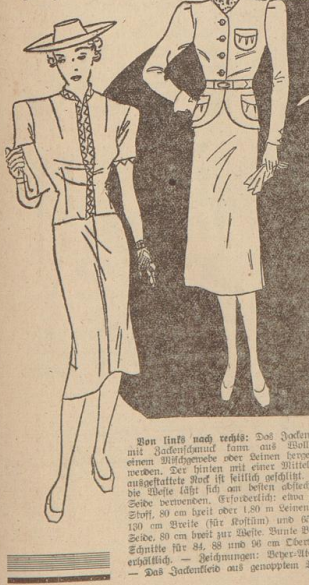
Wir wollen alle, wieviel wertvolle Bauernmöbel alte Schätze und Trüben in den vergangenen Jahrzehnten...

die Ehe brachte. Man kann eine Webermutterland nicht auf die Mühe des vorigen Jahrhunderts schätzen...

Der Weg zur Meisterhausfrau

Zur Erreichung einer einseitigen Ausrichtung der verschiedenen Wege für die hauswirtschaftliche Ausbildung...

Drei Modelle, die gefallen



Was links nach rechts, Das Jockelmodell mit Besondereform...

Elsa Brandström - Engel von Sibirien

Ein Gedanken zum 50. Geburtstag dieser großen und tapferen Frau

Dass ein Biograph schreiben ist es, daß der Weltgeist austrad. Viel haben wir selbst erlebt und viel wieder bezeugt...

Widertreue, Mut! - Das ist einmal die Eigenliebe genannt, auf die die Germanen ein Recht haben...

Die Winter überlebt hatten, waren nun fürperlich und leichtlich in ein Erbe, daß sie in derbun nicht mehr überleben konnten...

Galzhering einmal anders

Was weiß die deutsche Küche eigentlich vom warmen Gerin?

Eine zweite, schon erdientene kleine Rezeptreihe mit dem Titel „Galzhering einmal anders“ hat die Redaktion...

„Gut essen“ und „richtig gut erhitzen“ ist zweierlei, darum es nicht verlohnt...

„Gut essen“ und „richtig gut erhitzen“ ist zweierlei, darum es nicht verlohnt...

„Gut essen“ und „richtig gut erhitzen“ ist zweierlei, darum es nicht verlohnt...

„Gut essen“ und „richtig gut erhitzen“ ist zweierlei, darum es nicht verlohnt...

„Gut essen“ und „richtig gut erhitzen“ ist zweierlei, darum es nicht verlohnt...

„Gut essen“ und „richtig gut erhitzen“ ist zweierlei, darum es nicht verlohnt...

„Gut essen“ und „richtig gut erhitzen“ ist zweierlei, darum es nicht verlohnt...

„Gut essen“ und „richtig gut erhitzen“ ist zweierlei, darum es nicht verlohnt...

„Gut essen“ und „richtig gut erhitzen“ ist zweierlei, darum es nicht verlohnt...

„Gut essen“ und „richtig gut erhitzen“ ist zweierlei, darum es nicht verlohnt...

„Gut essen“ und „richtig gut erhitzen“ ist zweierlei, darum es nicht verlohnt...

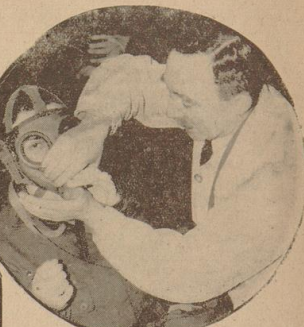
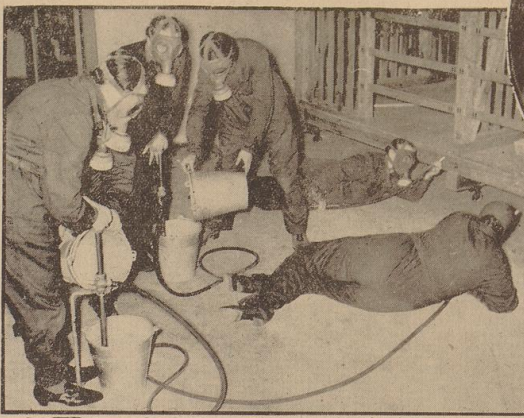
„Gut essen“ und „richtig gut erhitzen“ ist zweierlei, darum es nicht verlohnt...

„Gut essen“ und „richtig gut erhitzen“ ist zweierlei, darum es nicht verlohnt...

„Gut essen“ und „richtig gut erhitzen“ ist zweierlei, darum es nicht verlohnt...

Luftschutz ist Selbstschutz!

Frauenarbeit im Luftschutz besonders wichtig — Freiwilliger Luftschutzhilfsdienst der NS-Frauenenschaft Kreis Bremen



Rundbild: Die erste Anprobe! Sie wird vom Fachmann vorgenommen, denn eine Gasmasken muß besonders gut sitzen. Nebenstehend: Das war schon ein richtiges Luftschutz-Maß...

15. III. 1938: Praktische Hausübung. Einen Kurstischentwurf, welcher als Selbstschutzhilfe einsteigt, die folgenden sind „Hausbewohner“, die sich beim „Alarm“ nach Erlebigung ihrer Aufgaben (Waschen, Dienen, Einkaufen, Lebensmittel) mit ihrem Schutzraumgepäck in den Schutzraum begeben...

1. III. 1938: Theoretische Unterweisung. Kurat der Luftschutzschule leitet die Selbstschutzhilfe ein. Hausbewohner müssen Schutzraumgepäck bereitlegen, Verordnungen vornehmen...

Das sind nur zwei kurze Auszüge aus dem „Kollegium“ einer Kurstischentwurf der Luftschutzschule für den 11. Januar bis 15. März dieses Jahres der Kreisstadt in der Ortsfrauenführerinnen der NS-Frauenhilfskreise Bremen...

eingelegt werden können. Für die Größlichkeit der theoretischen und praktischen Schulung sorgen die angeführten Berichte; nach eingehender Unterweisung über die Organisation des Luftschutzhilfsdienstes, den Brandschutz, die verschiedenen Kampfpläne, ihre Wirkung und Bestimmungsmethoden, über erste Hilfe, Einrichtung der Schutzräume und Verordnungen des Selbstschutzes, nach praktischen Übungen unter der Leitung einer erfahrenen und praktischen Lehrkraft...

genossen geworden, deren Erfüllung notfalls politisch erzwungen werden kann — sofern das überhaupt in Frage kommt, denn jeder hat heute eingesehen, daß Luftschutz auch auf Selbstschutz ist, daß jeder für sich selbst die Verantwortung zu tragen hat und sie auf seine eigenen Schultern abwerfen kann...

Zwei schöne Frauenberufe

Die Imkerin

Dankbare Aufgaben und eine abwechslungsreiche Tätigkeit bietet der Beruf der Imkerin. Wie in allen landwirtschaftlichen Gewerbetrieben sind auch hier gut ausgebildete Fachkräfte nötig, um an der Erzeugungsgeschichte mitzuarbeiten, denn auch die Züchtung leistungsfähiger Bienenstöcke zur Steigerung der Sommererzeugung ist eine rechtliche Aufgabe der Landwirte...

Das Landwirtschaftliche Rechnungsführer

Das Mädel, das heute mit dem Zeugnis der lebendigen Arbeit wohnt und das Handleben liebt, kann kaum einen besseren Beruf wählen als den der landwirtschaftlichen Rechnungsführerin. Vorbedingung ist die mittlere Reife, ausnahmeweise genügt auch eine besondere Vorkursprüfung. Außerdem wird die erfolgreiche landwirtschaftliche Hauswirtschaftsprüfung verlangt...



WER KANN ES LÖSEN?

A crossword puzzle grid with clues in German. The clues include words like 'Kreuzworträtsel', 'Silbenrätsel', and 'Spruchrätsel'. The grid is numbered 1 through 30.

A 10x10 grid puzzle titled 'Füllrätsel'. The grid is numbered 1 through 10 in both directions. The puzzle involves filling the grid with letters based on the clues provided.

A craft project titled 'Wer bastelt mit?' featuring a 'Der fröhliche Osterstrauch'. It includes instructions for making a decorative Easter tree and a list of materials needed.

Eine Zeit, die wieder gelehrt hat, sich des Wertes eines gesunden Körpers bewusst zu sein, weiß den Vorteil persil-gepflegter Wäsche doppelt zu schätzen!

persil 3060 3/37



Börsen-Berichte

Hamburg, 28. März. Die Börse begann in sehr ruhiger Haltung, die erste Kundschaf Aufträge nur spärlich...

Frankfurt a. M., 28. März. Bei abnehmender Tendenz des Marktes...

New York, 28. März. Die Kursentwicklung blieb hier ziemlich lebhaft...

London, 28. März. Die Kursentwicklung blieb hier ziemlich lebhaft...

Stockholm, 28. März. Die Kursentwicklung blieb hier ziemlich lebhaft...

Oslo, 28. März. Die Kursentwicklung blieb hier ziemlich lebhaft...

St. Petersburg, 28. März. Die Kursentwicklung blieb hier ziemlich lebhaft...

Madrid, 28. März. Die Kursentwicklung blieb hier ziemlich lebhaft...

Anfänglich des Führer-Börsen in Hamburg fällt am heutigen Dienstag der Rückverkehr aus...

Wormen: Hörsen geben in diesem Ausmaß seit 7 1/2 Jahren...

Reiten unruhlich. Berlin, 28. März. Zum Wochenbeginn waren von der Bankmarkt...

Dollar = 2,48 (2,45) RM. Einflusches Franc = 13,75 (13,7) RM.

Zu berücksichtigen ist auch, daß der bevorstehende Monatsabschluss...

Die internationalen Devisenmärkte zeigten die heute früh...

Devisen-Schlusskurse des Auslandes. Amsterdam, 28. März.

Berlin, 28. März. Die Kursentwicklung blieb hier ziemlich lebhaft...

Handelsbankdiskont 4%. Hansische Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Deutsche Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Handelsbankdiskont 4%. Hansische Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Deutsche Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Handelsbankdiskont 4%. Hansische Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Deutsche Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Handelsbankdiskont 4%. Hansische Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Deutsche Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Handelsbankdiskont 4%. Hansische Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Deutsche Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Handelsbankdiskont 4%. Hansische Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Deutsche Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Handelsbankdiskont 4%. Hansische Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Deutsche Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Handelsbankdiskont 4%. Hansische Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Deutsche Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Handelsbankdiskont 4%. Hansische Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Deutsche Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Handelsbankdiskont 4%. Hansische Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Deutsche Wertpapierbörsen. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Festverzinsliche Werte.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.

Berliner Börse. Wechselkurse.